



Betreff: **Antrag auf Erteilung einer Befreiung von den Festsetzungen des
Bebauungsplanes Nr. 18, Entfernung eines Silberahornes**

Beantragt wird die Fällung von einem Silberahorn auf der Grünfläche mit der
Flurnummer 99/85, Spielplatz vor Anwesen Krähenweg 1

Besichtigung:

Bei dem Baum handelt es sich um einen vitalen und augenscheinlich
verkehrssicheren Silberahorn mit einem Stammumfang von ca. 95 cm (gemessen
in 1 m Höhe) und einer Höhe von ca. 10-12 m. Der Baum steht im südlichen
Bereich eines Spielplatzes am Krähenweg. Im unteren Stammbereich befindet
sich eine Faulstelle, die jedoch gut kompensiert wird.
Der zur Fällung beantragte Baum befindet sich im Geltungsbereich des
rechtskräftigen Bebauungsplans Nr. 18 mit dazugehöriger Grünordnung. Er ist als
„Einzelbaum“ festgesetzt.

Vorschlag:

Der Fällung des Baumes kann aus Sicht des Umweltamtes nur zugestimmt
werden, wenn ein durch den Antragsteller beauftragter, amtlich bestellter
Gutachter feststellt, dass die Verkehrssicherheit nicht mehr gegeben ist und der
Baum nicht mehr erhaltenswert ist.

Das Gutachten ist dem Umweltamt rechtzeitig vor der Fällung vorzulegen.

Die Ersatzpflanzung wäre spätestens in der nächsten Pflanzperiode nach Fällung
des Baumes erforderlich. Als Ersatzpflanzung sind die Baumarten und
Baumgrößen gemäß den textlichen Festsetzungen des Bebauungsplanes
vorzusehen:

2. Baumarten für die durch Planzeichen Nr. 3 festge-
setzten Einzelbäume:

Quercus pedunculata (Eiche)
Acer pseudoplatanus (Bergahorn)
Platanus acerifolius (Platane)
Sorbus aria (Mehlbeere)
Sorbus aucuparia (Eberesche)
Crataegus carrierei (Dorn)
Tilia cordata (Winterlinde)
Prunus avium (Vogelkirsche)

Pflanzgröße: Hochstämme 20/25 cm Stammumfang
Astansatz mind. 2,50 m hoch

Kirchheim b. München, den 11.04.2024


M. Kratzer